

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

VfL 1864/87 Neustadt : TTV 1951/66 Stadtallendorf VII
Dienstag, 28.03.2023, 20:00 Uhr

Hörter und Schuchart in Top-Form

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost traf der VfL 1864/87 Neustadt am vergangenen Dienstag auf den TTV 1951/66 Stadtallendorf VII. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der VfL 1864/87 Neustadt diese Partie mit einem und der TTV 1951/66 Stadtallendorf VII mit einem Ersatzspieler bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Hörter / Schuchart waren im Doppel gegen Dönges / Dörr nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Weber / Greil am Nachbartisch das Spiel mit 1:3 gegen Albrecht / Boos abgaben und eine Niederlage kassierten. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Diele / Gemeinhardt ihr 3:2 gegen Hoffbauer / Schwaderlapp feiern konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Thomas Hörter gewann danach sein Spiel gegen Oliver Dönges eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Das Einzel zwischen Jörg-Peter Weber und Frank Albrecht endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Albrecht endete. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. In vier Sätzen gewann Alexander Schuchart gegen Jürgen Hoffbauer und gab dabei nur einen Satz her. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen Punkt beisteuern konnte Wolfgang Greil im Spiel gegen Volker Boos, das 0:3 verloren ging. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nicht so gut lief es für Rafael Diele bei seinem 0:3 gegen Felix Schwaderlapp, obwohl Rafael Diele zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Da war final wirklich nichts zu holen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte im Anschluss Claudia Gemeinhardt beim 2:3 gegen Maximilian John Dörr. Das Spiel verlor Gemeinhardt dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Thomas Hörter indessen letztlich an der Hand, um sich gegen Frank Albrecht durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nach diesem Einzel steht Hörter somit bei 15 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Albrecht ein 12:9 ausweist. Jörg-Peter Weber gelang es, Oliver Dönges im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Durch diese Niederlage liegt Dönges nun bei einer Bilanz von 3:7 seit Beginn der Spielzeit. Alexander Schuchart hatte danach gegen Volker Boos beim 16:14, 12:10, 11:6 keine Probleme. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Wolfgang Greil lag gegen Jürgen Hoffbauer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel beinhaltete. Es dauerte eine Weile, bis Rafael Diele seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Maximilian John Dörr quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Claudia Gemeinhardt bekam am Nachbartisch ihren Gegner Felix Schwaderlapp beim deutlichen 9:11, 9:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die

Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Hörter / Schuchart waren in der Partie gegen Albrecht / Boos nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des VfL 1864/87 Neustadt die Saison mit einem Punkteverhältnis von 19:9 bei 9 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTV 1951/66 Stadtallendorf VII erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:20. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

VfL 1864/87 Neustadt

Doppel: Hörter / Schuchart 2:0, Weber / Greil 0:1, Diele / Gemeinhardt 1:0

Einzel: T. Hörter 2:0, J. Weber 1:1, A. Schuchart 2:0, W. Greil 1:1, R. Diele 0:2, C. Gemeinhardt 0:2

TTV 1951/66 Stadtallendorf VII

Doppel: Albrecht / Boos 1:1, Dönges / Dörr 0:1, Hoffbauer / Schwaderlapp 0:1

Einzel: F. Albrecht 1:1, O. Dönges 0:2, V. Boos 1:1, J. Hoffbauer 0:2, M. Dörr 2:0, F. Schwaderlapp 2:

0